

# DAS ARCHIV

## Was ist ein Archiv?

Ein Archiv - ursprünglich zur Aufbewahrung von Dokumenten zur Sicherung von Herrschaft und Rechten bestimmt - ist eine Institution zur dauerhaften Aufbewahrung von Unterlagen aus dem jeweiligen eigenen Zuständigkeitsbereich, die in der Verwaltung nicht mehr benötigt werden und die als archivwürdig gelten. Unterlagen sind archivwürdig, wenn sie Leben und Wirken der eigenen Körperschaft dokumentieren, der Rechtssicherheit dienen, einen besonderen historischen oder künstlerischen Wert haben oder für die wissenschaftliche oder heimatgeschichtliche Forschung von Bedeutung sind.

Das Landeskirchliche Archiv Karlsruhe ist für die Überlieferung der Evangelischen Landeskirche in Baden zuständig. Um die Geschichte der Landeskirche möglichst vollständig und differenziert abzubilden, verwahrt das Archiv neben Schriftgut der zentralen Behörde, also des Evangelischen Oberkirchenrats, auch solches von landeskirchlichen Vereinen und Einrichtungen sowie wertvolle Überlieferungen von privater Hand (Nachlässe). Das Landeskirchliche Archiv übt zudem die Fachaufsicht über alle anderen Archive, vor allem Dekanats- und Pfarrarchive, in der Landeskirche aus.



Archivtruhe als ursprünglicher Aufbewahrungsort für Dokumente mit Rechtscharakter

## Wie „funktioniert“ ein Archiv?

Jedes Archiv besitzt eine individuelle Gliederung seiner Bestände, in die das Archivgut nach archivfachlichen und verwaltungstechnischen Kriterien eingeordnet ist. Das Landeskirchliche Archiv unterteilt seine Bestände zum Beispiel in die Bereiche Zentrale Bestände, Landeskirchliche Ämter und Einrichtungen, Dekanats- und Pfarrarchive, Nachlässe sowie Sammlungen.

Innerhalb der Bereiche sind die Archivalien i. d. R. nach Entstehungszusammenhängen („Provenienzen“) zusammengefasst. Davon zu unterscheiden ist der gezielte Aufbau von Sammlungen und Dokumentationen. Um die Schriftstücke und Dokumente eines Bestandes wieder zu finden, werden die Archive in Findmitteln erschlossen und so auch für die öffentliche Nutzung verfügbar gemacht.



Eingang zum Landeskirchlichen Archiv im Jahr 1953